

Datenschutzinformation und Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

Vor- und Nachname des/der Klienten:

Anschrift:

E-Mail:

Telefon mobil:

In meiner Praxis werden während Ihrer Behandlung personenbezogene vertrauliche Daten erhoben. Meine entsprechende Schweigepflicht, die u.a. in Artikel 3 der Berufsordnung für Heilpraktiker geregelt ist, nehme ich außerordentlich ernst und gehe mit Ihren Daten daher sorgsam um. Ich erhebe und verarbeite nur Daten, die für meine therapeutische Arbeit unerlässlich sind bzw. deren Erhebung und Speicherung gesetzlich vorgeschrieben ist. Nach dem geltenden Datenschutzrecht (EU-Datenschutz-Grundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz) bin ich gleichwohl verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck in der Praxis Daten erhoben, gespeichert oder weitergeleitet werden. Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie beim Datenschutz haben. Ferner ist Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Datenerhebung und -verarbeitung erforderlich.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Heilpraktiker für Psychotherapie Sven Kerkhoff

Praxis FreiSein, Moltkestr. 6, 42115 Wuppertal

Telefon: 0177 / 874 05 15; Mail: info@praxis-kerkhoff.de

Im Bundesland Nordrhein-Westfalen ist in allen Datenschutzangelegenheiten Ansprechpartner:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und mir als Ihrem Heilpraktiker für Psychotherapie und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu werden Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten erhoben. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschlüsse, Gesprächsprotokolle/-aufzeichnungen, Behandlungspläne und Befunde, die in der Praxis erhoben werden. Zu diesen Zwecken können mir auch andere Heilpraktiker, Ärzte oder Psychologische Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z. B. in Therapeutenbriefen), wenn Sie diese von ihrer Schweigepflicht entbunden haben.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für unsere Zusammenarbeit. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, ist eine therapeutische Behandlung nicht möglich.

3. WEITERGABE IHRER DATEN AN DRITTE

Ich übermittele Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte (z. B. Ärzte, Therapeuten), wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Ich bewahre Ihre personenbezogenen Daten solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Nach rechtlichen Vorgaben bin ich dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

5. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich ausdrücklich mit der für Ihre Behandlung notwendigen Erhebung und Speicherung persönlicher Daten einverstanden.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, jedoch wirkt ein Widerruf nur für die Zukunft, da nach gesetzlichen Bestimmungen eine Dokumentation Ihrer Behandlungsdaten zwingend vorgeschrieben ist. Nach Widerruf dieser Einwilligungserklärung ist allerdings eine weitere Behandlung nicht mehr möglich.

6. WEITERE EINWILLIGUNGSERKLÄRUNGEN

Desweiteren erklären Sie sich damit einverstanden – **ggf. bitte ankreuzen:**

per E-Mail behandlungsbezogene Informationen (Terminabsprachen, Impulse im Nachgang zu den Sitzungen etc.) zugesendet zu bekommen.

7. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Sie haben das Recht, die Einwilligung jederzeit für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Auf die Informationen unter Nr. 5 wird verwiesen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift des zuständigen Datenschutzbeauftragten können Sie oben Nr. 1 entnehmen.

8. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DS-GVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen zum Thema Datenschutz und Datenverarbeitung in meiner Praxis haben, wenden Sie sich jederzeit gerne an mich.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Klient(en)